



# Jubiläum: Doc Schools

10 Jahre Doc Schools - die Medizinische Wissenschaft an der Med Uni Graz feiert am Freitag, 23. November 2018, Geburtstag.

## 10 Jahre Doc Schools: Ein Studium feiert Geburtstag

Im Oktober 2008 wurde das Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft an der Medizinischen Universität Graz eingeführt. Nun feiert die fundierte wissenschaftliche Ausbildung bereits ihr 10-jähriges Jubiläum. Bis dato haben 163 AbsolventInnen das Studium abgeschlossen – zwei AbsolventInnen sogar unter den Auspizien des Bundespräsidenten. Kürzlich trat bereits die 15. Version des Studienplanes in Kraft, was den dynamischen Prozess zeigt, der hinter dieser berufsbegleitenden Ausbildung steht. Rund 400 Publikationen und zahlreiche Auszeichnungen kennzeichnen die AbsolventInnen der Medizinischen Wissenschaft an der Med Uni Graz. Dieses Jubiläum wird morgen im Rahmen eines Festaktes in der Aula der Med Uni Graz gefeiert: Happy Birthday!

## Medizinische Wissenschaft: Fundierte Ausbildung in wissenschaftlicher Forschung

Mit Beginn des Studienjahres 2008/2009 trat der Studienplan für das Studium der Medizinischen Wissenschaft in Kraft. Die Dauer des Studiums wurde mit 6 Semestern festgelegt. Das Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft war von Anfang an als ein berufsbegleitendes Doktoratsstudium konzipiert. In dieser Ausrichtung sollte Ärztinnen und Ärzten in Fachausbildung auch die Möglichkeit einer fundierten Ausbildung in der wissenschaftlichen Forschung geboten werden. Andererseits ermöglichte die Einrichtung dieses Doktoratsstudiums der Med Uni Graz, den eigenen akademischen Nachwuchs mit besonderen Kompetenzen in der klinisch-medizinischen Wissenschaft auszustatten. Diesem Ziel entsprechend wurden im Studienplan Absolventinnen bzw. Absolventen als Nachwuchskräfte der medizinischen Wissenschaft definiert, „die sowohl in universitären als auch außeruniversitären Tätigkeitsfeldern zur Entwicklung der Medizin beitragen können“.

## Doctoral Schools: 7 Fachbereiche für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Entsprechend den durch den Bologna-Prozess angestoßenen Harmonisierungsbestrebungen im Europäischen Hochschulraum wurde das Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft nach den Prinzipien der strukturierten Doktoratsausbildung eingerichtet. In diesem Konzept sind zahlreiche Prozesse der Qualitätssicherung festgelegt, wie Begleitung der Studierenden durch ein Team aus mindestens 3 hochqualifizierten forschungsaktiven Betreuerinnen bzw. Betreuern, vertragliche Festlegung der Betreuung in einer Dissertationsvereinbarung und regelmäßige Überprüfung des Dissertationsfortschritts durch das Betreuungsteam.

Die Doktoratsausbildung erfolgt zudem im Rahmen sogenannter Doctoral Schools, die für ein qualitativ hochwertiges Ausbildungsprogramm in einem definierten Fachbereich verantwortlich sind. Gegenwärtig sind an der Med Uni Graz 7 Doctoral Schools eingerichtet, die es den Studierenden erlauben, ihre Dissertation in einer breiten Palette von medizinischen Fachbereichen anzufertigen:

- Lifestyle Related Diseases (LIFEMED)
- General and Clinical Pathophysiology (PATHMED)
- Molecular Medicine and Inflammation (MOLMED)
- Translational Molecular and Cellular Biosciences
- Dentistry and Maxillofacial Surgery
- Sustainable Health Research
- Bone, Muscle and Joint

Neben der Ausbildung im Fachbereich der Doctoral Schools werden die Studierenden auch mit allen für eine Forschungskarriere relevanten Bereichen („transferable skills“) vertraut gemacht. Außerdem werden die Studierenden motiviert, ihre Forschungsergebnisse auf internationalen Kongressen zu präsentieren und internationale Kooperationsmöglichkeiten zu nutzen.

## 400 Publikationen, 2 Sub Auspiziis AbsolventInnen und viele namhafte Auszeichnungen

Die Einrichtung des Doktoratsstudiums der Medizinischen Wissenschaft vor 10 Jahren war kein statisches Ereignis, sondern eröffnete einen dynamischen Prozess der Optimierung und Erweiterung der Doktoratsausbildung. Dies ist eindrucksvoll mit der nun 15. Version des Studienplans dokumentiert, die am 1. Oktober 2018 in Kraft trat. In der kontinuierlichen Qualitätssicherung des Doktoratsstudiums arbeiten die Doctoral Schools, die Studienkommission für Doktoratsstudien sowie das Büro und der Dekan für Doktoratsstudien eng zusammen. Zu den wichtigsten Änderungen zählte die Einführung von Englisch als alleiniger Unterrichtssprache, die obligatorische Publikation von Dissertationsergebnissen mit der/dem Studierenden als Erstautorin/Erstautor in einer internationalen wissenschaftlichen Zeitschrift und die strikte Trennung von Betreuungsteam und Begutachtungs- sowie Prüfungssenat bei Abschluss des Doktoratsstudiums.

In den vergangenen zehn Jahren haben bislang 163 Studierende das Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft erfolgreich abgeschlossen, während 251 Personen gegenwärtig in diesem Studium inskribiert sind. Der Schwerpunkt jeder Doktoratsausbildung liegt in der Anfertigung einer Dissertation, mit der die/der Studierende den Nachweis erbringt, „dass sie/er die Befähigung zur selbständigen Lösung von wesentlichen Fragestellungen der aktuellen wissenschaftlichen Forschung erworben hat“, wie schon die erste Version des Studienplans ausführt.

Forschung ist daher das wichtigste Element des Doktoratsstudiums, denn die „Dissertation muss eine eigenständige Originalarbeit darstellen, die von der/dem Studierenden selbständig angefertigt und abgefasst worden ist“. Durch die obligatorische Publikation von Dissertationsergebnissen in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften tragen die Doktoratsstudierenden auch zunehmend zum Forschungsprofil und -output der Med Uni Graz bei. In den letzten 10 Jahren sind aus den Dissertationen insgesamt 398 Publikationen hervorgegangen, die zum Teil in hochrangigen internationalen Zeitschriften erschienen. Wie im PhD-Studium an der Med Uni Graz zu sehen ist, stellt die Einrichtung von hochqualitativen Doktoratsstudien nach den Prinzipien der strukturierten Doktoratsausbildung eine wichtige strategische Maßnahme der Forschungsförderung dar.

Die beachtliche Zahl der Absolventinnen und Absolventen, ihre Forschungsleistungen, ihre Publikationstätigkeit und ihre erfolgreichen postdoktorellen Karrierewege stellen die Erfolgsgeschichte des Doktoratsstudiums der Medizinischen Wissenschaft eindrucksvoll unter Beweis. Zu den Highlights zählen außerdem viele Forschungspreise, mit denen die Doktoratsstudierenden ausgezeichnet wurden. Besonders

hervorzuheben ist, dass 2015 eine Absolventin des Doktoratsstudiums der Medizinischen Wissenschaft mit dem Award of Excellence des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft geehrt wurde und zwei AbsolventInnen unter den Auspizien des Bundespräsidenten promovierten.

## Anniversary Celebration: 10 Years Doc Schools

Zeit: Freitag, 23. November 2018, 13.00 Uhr

Ort: Medizinische Universität Graz, Aula, Neue Stiftingtalstraße 6, 8010 Graz

Weitere Informationen:

Univ.-Prof. Dr. Peter Holzer

Dekan für Doktoratsstudien

Medizinische Universität Graz

Tel.: +43 316 385 71630

[peter.holzer\(at\)medunigraz.at](mailto:peter.holzer(at)medunigraz.at)

Zum AirCampus Beitrag über das Jubiläum kommen Sie hier.

Presse-Information

*Thursday, 22. November 2018*